Bülach, 28. März 2008

PROTOKOLL DER 29. ORDENTLICHEN GENERALVERSAMMLUNG

Im Restaurant Landhaus Büli, Feldstrasse 41, 8180 Bülach, Tel. 044 861 11 22

Anwesend:	Neumitglieder:	0
	Ehrenmitglieder:	0
	Passivmitglieder:	0
	Aktivmitglieder:	22

Abstimmung:	absolutes Mehr vor den Neuwahlen in Trakt. 9	11
	absolutes Mehr nach den Neuwahlen in Trakt. 9	12

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Evelyn begrüsst alle Anwesenden und informiert über den Ablauf des Abends. Wie letztes Jahr steht wieder anschliessend die Kegelbahn zur Verfügung. Es werden Beni Volkmer und Gregor Schärer als Stimmenzähler bestimmt.

2. Genehmigung der Traktandenliste

Die Traktandenliste wird ohne Aenderung genehmigt mit 22 Ja-Stimmen.

3. Abnahme des Protokolls der letzten Generalversammlung

Das Protokoll der letzten GV vom 9.3.07 wird ohne Änderungen genehmigt, mit 22 Ja-Stimmen.

4. Abnahme des Jahresberichts der Präsidentin

Jahresbericht des Präsidenten, Saison 07/08

Wenn ich jeweils starte diesen Bericht zu schreiben, dann kommt es mir vor, wie wenn ich jedes Jahr das gleiche zu erzählen hätte. Doch beim näheren hinschauen, v.a. mit Hilfe von Sabi's Fotos werde ich jedes Jahr wieder von neuem überrascht, wie viel in unserem Club läuft.
Vor ziemlich genau einem Jahr fand, organisiert durch Dani, Sabi, Franzi und Michi das Schülerturnier statt. Auch dieses Jahr brachten wir die Halle voll mit Kindern. In der Kategorie Mädchen U15 kamen gleich 2 Bülacherinnen auf die Podestplätze: Patrizia und Jeanine.
Kurz darauf folgte in derselben Turnhalle der Büli-Cup. Im 07 leider nicht so viele Teilnehmer, wahrscheinlich bedingt durch die hohe Turnierdichte, dafür war aber die Stimmung umso besser!
Zum ersten Mal wurde im Juni von Sabi und Michi das Bülacher-Nachtturnier durchgeführt. Der Anlass fand grossen Anklang und wie die Fotos bezeugen wurde der Name des Turniers sehr ernst genommen.
Im August das Trainingslager in Einsiedeln. Weil unser traditionelles Häuschen im Umbau war, wurden wird im grösseren Pfadiheim einquartiert. Nicht ganz so gemütlich, aber vor allem für die vielen Kinder ideal zum Spielen.
Im September folgte dann ein etwas speziellerer Trainingsanlass, organisiert von Dominik. Einige BCB-ler trainieren ihre Kondition und radeln in einem Tag von Zürich nach Bellinzona.
Ein weiteres Highlight. Der BCB beschliesst, dass es Zeit für neue T-Shirts ist. Nach einem längeren Auswahlverfahren einigt man sich schliesslich auf die äusserst modernen Adidas-T-Shirts. Dank unserem neuen Sponsor „Adesso" können die Mitglieder die Shirts zu sehr guten Preisen kaufen.

Schon wieder November. Der Weihnachtsmarkt ist dieses Jahr regnerisch und mit einigen Problemen wie Stromausfall konfrontiert. Die Stimmung am BCB Stand bleibt aber trotzdem meistens gut und es wird fleissig Spätzli verkauft.

Der Samichlau-Höck, schon Tradition. Auch dieses Jahr trifft man sich wieder in der Hütte in Glattfelden zum gemütlichen zusammensitzen und spielen.

Der weitere Newcomer der Saison. Durch Andis Initiative wird das NB-Premium-Spiel eingeführt. Ziel ist es den Sponsoren, Fans, Angehörigen etc. unsere Mannschaft und natürlich aus das Badminton näher zu bringen. Der Anlass ist ein grosser Erfolg , wird auch von den Medien aufgenommen und wird sicher wieder stattfinden!

Und grad noch auf die letzte Saison hat es Yanick Dafner geschafft. Ganz herzliche Gratulation an die Eltern!

Die letzte Saison ist mit vielen Highlights vorbeigegangen. Erfolgreiche Mannschaften, erfolgreiche Anlässe, gute Stimmung…. Wir hoffen, dass die nächste Saison wieder so toll wird!
Bei allen Highlights gehen leider oft einige Tiefschläge vergessen. Wir mussten Steffi aus beruflichen Gründen aus dem Vorstand verabschieden. Neue Vorstandsmitglieder wurden keine gefunden, so dass wir immer noch im „Schrumpfzustand“ von 5 Personen sind. Rebecca hat sich eine grosse Knieverletzung zugezogen und fällt die ganze Saison aus.

Zum Schluss möchte ich allen Clubmitglieder danken, die so viel für unseren Club leisten. Ich habe eine Liste erstellt, die fast nicht fertig geworden ist und die wieder einmal zeigt, wie viel Arbeit halt doch in einem Club anfallen. Herzlichen Dank an alle!

Abnahme mit Applaus

5. Abnahme des Jahresberichtes des Spielleiters

Team Züri 1 – Gilles Möckli
Das wichtigste Saisonziel war nicht abzusteigen, als zweites Ziel wollten wir einen Platz in der Tabellenmitte erkämpfen. Die Vorraussetzungen dazu waren gar nicht so schlecht, zu Beginn der Saison waren alle fit. Erfreulicherweise blieb dies die ganze Saison hindurch so, vor allem war nie jemand ‚ernsthaft’ verletzt.
Die Saison im Rückblick. Kurz zusammengefasst kann mal wohl sagen, das in der Hinrunde die Männer stark spielten und für das Punkteholen verantwortlich waren, in der Rückrunde kehrte dies und die Damen retteten uns. Da die Herren mehr Spiele bestreiten als die Damen (wir sind ja auch doppelt so viele) waren die Resultate in der ersten Hälfte auch entsprechend besser. Interessant war auch zu sehen, wie sich die Twins immer besser an den NLB-Rhythmus gewöhnten und im Doppel teils fantastische Matches gewonnen haben. Am Anfang war der Druck sicherlich gross, doch in jedem Spiel merkte man wie sie an den Aufgaben wachsen.
Wir schlugen Baden, Reussbühl, und Uzwil und konnten gegen unseren Angstegner Zug sogar ein Unentschieden abringen. In der Rückrunde reichte es dann nur noch gegen Reussbühl zu einem Sieg, den dafür gleich mit auswärts mit 7:1!
Während der ganzen Saison dümpelten wir in der Tabellenmitte herum, zu Beginn noch in der vorderen Hälfte gegen den Schluss in der hinteren. Immerhin verloren wir nur gegen den ersten und den zweiten jeweils ein Spiel mit 0:4.
Zum Schluss stehen wir auf dem 7. Platz (von 10) und können damit doch einigermassen zufrieden sein. Die Luft war in den letzten beiden Spielen vor allem bei den Herren draussen, da konnte man froh sein, das die Damen die nötigen Punkte holten. Auf die Verfolger haben wir einen grossen Abstand, allerdings sind auch die nächst höher klassiert etwas gar viele Punkte vor uns. Beeindrucken war die Aufholjagd des BC Baden. In den letzten 4 Spielen holten erkämpften die Aargauer 10 Punkte und zogen mit einem Punkt mehr an BC Uzwil vorbei welche mit dem BC Reussbühl die sportlichen Absteiger sind.
Das grosse Highlight war sicherlich das Premium-Spiel am 10. Februar gegen den BC Uzwil 2. Für die Spieler war es ein tolle Erlebnis vor 70 Zuschauern dem Shuttle nachzurennen. Ein grosse

Dankeschön an Andi Gerecke und den Helfern die dieses Event durchgeführt haben. Die Vorfreude auf das nächste Premium-Spiel ist riesig.
Ein Dank auch an alle Spieler, Aushilfsspieler und Wek für das tolle Training und seiner Unterstützung während den NLB-Spielen und den Zuschauern die uns Unterstütz haben.

Team Züri 2 – Evelyn Sonderer
Die Saison zusammenfassend würde ich sagen: konstant gespielt und immer mit dem 1. Platz geliebäugelt. Bei uns herrschte auch dieses Jahr für alle Spieler und für die Ersatzleute das Moto: „…man geht nur vom Sieger vom Feld.“ Im Grossen und Ganzen konnten wir dieses Moto ganz gut umsetzen – und landeten am Schluss damit auch auf dem 1. Platz.
Wieder einmal eine ganz tolle Saison mit einer super Stimmung und guten Spielen! Einen ganz herzlichen Dank an alle Ersatzleute, die uns kräftig unterstützt haben!

Team Züri 3 – Dominic Notter
Gespannt waren wir allemal als wir als neu zusammengewürfeltes Team ins 2.Liga Abenteuer “Gruppe Ost” starteten. Alleine die viel versprechenden Reisen nach Vaduz, Chur oder Gossau liessen unsere Herzen höher springen. Viel weniger spektakulär war dann aber unsere IC-Saison. Von Anfang an konnten wir uns gegen Platz 7 und 8 absetzen, ohne allerdings je einmal nahe am Aufstiegsbedrohten ersten Platz zu sein. Letztlich belegten wir Platz 5 mit ca. 10 Punkten Abstand zu Platz 7, aber auch etwa 15 Punkten Abstand zu Platz 1.
Unglaublich stabil zeigte sich das Herrenteam. Sämtliche Partien wurden von den 4 Herren (Reto, Chrisoph, Roman, Dominic) bestritten, kein einziges Mal musste Ersatz aufgeboten werden. Bei den Damen hingegen mussten wir diverse Male auf Ersatzdamen setzten (Evelyn “ Mrs Präsident”, Silvia, Steffi, Beeke, danke vielmals für Eure Hilfe!). Rebecca hat sich leider schon ganz Anfangs Saison verletzt. Sandy hatte ab und zu Probleme mit dem Knie und Marianne war sehr engagiert im Orchester. Trotzdem haben die Damen (noch!) mehr überzeugt als die Herren. Sie haben kaum Spiele abgegeben, eine wirklich tolle Saison gespielt und somit das solide Herrenteam noch übertrumpft. Speziellen Dank gehört noch unsrem Captain (Reto). Er hat uns jedes Mal an unsere Einsätze erinnert, uns mental auf den Gegner eingestimmt und trotz Studiumabschluss mit teilweise grossen Zeitaufwand diverse Spiele verschoben.

BC Bülach 1 – Lukas Widmer
Unsere Mannschaft wurde auf diese Saison hin auf allen Positionen verstärkt. Die Auswirkungen davon zeigten sich sofort. Während wir vor Jahresfrist gegen den Abstieg kämpften, hielten wir uns in dieser Saison fast ausschliesslich an der Tabellenspitze auf.

Nach den ersten Spielen war ich überzeugt, dass wir in unserer Gruppe konkurrenzlos durchmarschieren würden. In der Zwischenzeit hatte sich jedoch der PAD Wetzikon bei den Herren verstärkt und bei uns viel Andi für mehrere Spiele aus. Dies hatte zum Effekt, dass obwohl wir praktisch immer gewannen, der PAD dank vielen 3 Punkte spielen uns wieder näher kam.

Auf ende Saison spitzte sich die Lage soweit zu, dass obwohl wir die direkten Begegnungen jeweils gewonnen hatten, im letzten Spiel zwingend 3 Punkte benötigten. Diese haben wir schliesslich mit einem überzeugenden 7:0 gegen den BC Zürich eingefahren.

Am Samstag, 19. April findet nun das Aufstiegsspiel gegen den ersten der Gruppe 319 (BC Winterthur oder BC Vitudurum 4) statt. Beide Gegner scheinen nicht unschlagbar zu sein, weshalb wir guten Mutes sind das der Aufstieg in die 2. Liga Tatsache wird.

BC Bülach 2 - Geri Frei
Nach unserem sensationellen 2. Schlussrang von der letzten Saison, dachten wir einen Rang im vorderen Drittel und keine "zu Null-„ Niederlage müsste eigentlich schon zu schaffen sein. Aber leider ging beides in die Hose. Wir sind mit dem 6. Schlussrang gerade noch knapp im mittleren Tabellendrittel gelandet und eine "zu Null-„ Niederlage mussten wir auch hinnehmen.
Allgemein hatten wir diese Saison mühe, jeweils genügend Leute für die Interclubspiele aufzubieten, obwohl wir die grösste Mannschaft in Bülach stellen. Mir wurde klar, das dies war sicher der Fall war, da sich praktisch jedes Mitglied unserer Mannschaft privat oder beruflich verändert hat.

Corinne und Sam wurden Eltern und Sam hat sich sogar noch Selbstständig gemacht, Christoph ist auch zum zweiten mal Vater geworden und ist in die Geschäftsleitung aufgestiegen, Regula und Michi haben mit ihren beiden Kindern auch den Tag ausgefüllt, Rahel hat ihren Arztabschluss gemacht, Paul wird auch bald Vater, Thea spielt nebenbei noch eine Unihockey - Meisterschaft, Hansueli hat seit einiger Zeit einen Hausabwartposten übernommen und Sabrina und ich absolvieren eine Abendschule. So muss es Rückblickend nicht verwundern, dass es manchmal nicht einfach war, genügend Spieler aufzubieten.

Aber trotzdem hatten wir doch immer wieder gute Spiele und einen tollen Zusammenhalt in unserer Mannschaft. Herzlichen Dank an alle.

In der nächsten Saison können wir wieder voll angriffen, vielleicht haben wir dann noch eine grössere Mannschaft!

Die Berichte werden mit Applaus genehmigt.

6. Abnahme der Kontrollstelle

Die Kontrollstelle, Paul Schöb und Christoph Schmocker (nur Paul anwesend) empfehlen die Abnahme des Abschlusses der von Doris und Andi sauber erstellt wurde.

Der Bericht der Kontrollstelle wird abgenommen, mit 22 Ja-Stimmen.

7. Abnahme der Jahresrechnung

Gemacht von Doris & Andi Gerecke, vorgestellt von Andi

Der Gewinn beträgt CHF 3'379.20, obwohl ein Verlust budgetiert wurde.

Präsentation der Bilanz und Erfolgsrechnung durch Andi. Die Details zur Beschaffung der neuen Clubkleidung werden erläutert.
Der Einnahmeüberschuss von CHF 499.00 für die Clubbekleidung erfolgte aufgrund des Sponsorings von Adesso und Huber-Stick.
Bei Interesse nach T-Shirts kann man sich bei Sabi und Andy melden. Die bestehenden Vorräte an T-Shirts sollen vor allem für neue Mitglieder verwendet werden.

Abnahme der Jahresrechnung 2007 mit 22 Ja-Stimmen

8. Déchargeerteilung an den Vorstand.

Dem Vorstand wird die Décharge einstimmig erteilt.

9. Mutationen, Aufnahme von Neumitgliedern und Austritte

2007 102 Aktive davon 46 Junioren

Austritte, 14

Affolter	Marco	Baumgartner	Cédric
Bodmer	Gabor	Buchroither	Jamie-Katharina
Duyar	Ömer	Fehr	Remo
Kermanschah	Dario	Kohlmann	Thomas
Leminhos	Edgar	Matter	Christoph
Notter	Claudia	Rindlisbacher	Lars
Sadic	Gül	Weibel	Marcel

Eintritte, 34

Atzrodt	Martina	Beffa	Luca
Biqkaj	Enes	Boldt-Joergensen	Jasmin
Böni	Yannik	Born	Corinna
Egg	Fabio	Fischer	Julia
Frank	Stephanie	Furrer	Rebecca
Galli	Roger	Hauser	Lydia
Hauser	Silas	Hofstetter	Raphael
Huber	Lucien	Kirvavac	Dilara
Leuzinger	Roman	Lukic	Yanick
Meier	Philippe	Meyer	Adrian
Müller	Priska	Müller	Melanie
Napattalung	Apirak	Pesut	Ines
Pfeiffer	Fabian	Pfeiffer	Michelle
Pfister	Severin	Schärer	Gregor
Schmid	Isabel	Senn	Mara
Sichelradner	Renato	Slavik	Roger
Vos	Sina	Winiger	Olivia

124 Aktive

Die eintretenden Mitglieder werden mit Applaus aufgenommen.

10. Abnahme des Budgets 2008 und Festsetzung der Jahresbeiträge 2008 für

a)	Aktivmitglieder ab 18 J	unverändert Fr. 315.00
b)	Junioren ab 16 J.	unverändert Fr. 195.00
c)	Jugendliche ab 12 J.	unverändert Fr. 140.00
d)	Pampers bis & mit 11J.	unverändert Fr. 115.00
e)	Ehepaarbeitrag	unverändert Fr. 490.00
f)		

Unveränderte Beiträge.

Aufgrund der höheren Mitgliederanzahl sind die Mitgliederbeitragseinnahmen ein wenig höher.

Die Turniere sind höher budgetiert als im Vorjahr, da mehr Teilnehmer anwesend sind.

Der Weihnachtsmarkt ist mit null Franken budgetiert, da bis jetzt noch keine Organisation diesbezüglich gefunden wurde.

Wir rechnen mit einem Gewinn von CHF 130.00.

Das Budget inkl. der Beiträge wird einstimmig angenommen.

10.a Leitbild

An der letzten GV wurde beschlossen, ein Leitbild zu erstellen. Ein Gremium hat aus den Rückmeldungen der Mitglieder dieses Leitbild erschaffen. Andi bedankt sich bei den Mithelfern.

Eine Umfrage bildete die Basis für das Leitbild. Der einzig heikle Punkt, welcher aufgetreten ist: Das Donnerstag-Abend Training von 19-20 Uhr von Dieter. Dieter gibt das Training nun zeitlich später, Fazit: Problem behoben.

Paul Schöb hinterfragt betreffend Alkoholprävention. Antwort: keine Verbotsmassnahmen aber Vorbildsfunktion.

Andrea schlägt vor, das Leitbild auf dem Internet freizuschalten

Michael Wiedenmann hinterfragt den sportlichen Ehrgeiz. Andy kommentiert: Die Topmannschaft soll in der NLB vertreten sein. Eine Wahl nach leistungsorientiert oder spassorientiert ist möglich.

Der Antrag wird gestellt, den Begriff Büli-Cup im Leitbild zu nennen. Es wird abgestimmt:

a) Begriff Büli-Cup nicht verwenden:	3 Stimmen
b) Begriff Büli-Cup verwenden:	13 Stimmen
c) Begriff Büli-Cup verwenden aber mit Zusatz z.B. (zum Beispiel):	3 Stimmen

Aufgrund der Mehrstimmen wird im Leitbild der Begriff Büli-Cup erwähnt sein.

10.b Statutenänderungen

Die Erstellung des Leitbildes bringt eine Statutenänderung mit sich. Sandy hat sich bemüht, die Statuten auf den neusten Stand zu bringen. Die überarbeiteten Statuten folgen bis zur nächsten GV. Für diese GV erfolgt nur die Änderung betreffend des Leitbildes.

11. Wahlen

Verabschiedung und Dank von Steffi Schneider aus dem Vorstand.

a)	Präsidentin	Evelyn	wird einstimmig wiedergewählt.
b)	Vize Präsident	Michi Scheike.	Gemeinsam
c)	Materialwart	Sabine Altorfer	Gemeinsam
d)	Aktuar	Sam Dafner	Gemeinsam
e)	Spielleiterin	ist vakant	
f)	Kassier	Andi Gerecke	Gemeinsam
g)	Trainervertreter	ist vakant	
h)	Kontrollstelle	Paul Schöb und Roger Galli.	Mit Applaus gewählt.

Auf die nächste GV folgen die Austritte von Evelyn Sonderer als Präsidentin und Sam Dafner als Aktuar.

12. Anträge der Mitglieder

Keine

13. Verschiedenes

<u>IC-Planung</u>

Der Vorstand wird mit Trainer und Vertreter aus jeder Liga zusammensitzen. Die Deadline für die Anmeldung der IC-Mannschaften ist der 15.5. Es sind aber keine grossen Veränderungen geplant. Informationen über die Einteilungen folgen.

<u>Info-Team</u>

Das Info-Team setzte sich bisher aus Sabi, Franzi und Claudia zusammen. Claudia Notter tritt aber aus diesem Team aus. Interessenten sind gesucht.

<u>Trainingslager</u>

Auf das 1. Mail betreffend dem Trainingslager sind keine grossen Rückmeldungen eingegangen. Für die Terminbestimmung wurde nun ein Doodle eingerichtet, mit der Bitte sich rasch als möglich einzutragen. Die Halle muss bald reserviert werden. Für die Organisation werden noch Personen gesucht.

Weihnachtsmarkt
Thea würde weiterhin den Weihnachtsmarkt organisieren aber nicht alleine. Mitorganisatoren sind gesucht. Die Anmeldung für den Stand muss bis Ende Mai erfolgen, sonst fällt der Weihnachtsmarkt dieses Jahr ohne BCB-Stand aus.

Büli-Cup
Der Büli-Cup findet am 12./13. April statt. Für diesen Anlass sind noch Helfer gesucht. Im letzten Jahr waren 120 Teilnehmer angemeldet, dieses Jahr 179. Darum braucht es dieses Jahr auch viele Helfer.

Dank an WEK
Die Resultate kommen nicht von alleine, sondern auch dank dem grossen Einsatz von Werner Kuster. Evelyn übergibt WEK ein kleines Geschenk am nächsten Training (da WEK nicht anwesend ist).

Evelyn fragt, ob noch Anliegen oder Fragen vorhanden sind. Da sich niemand meldet schliesst sie die GV.

Präsidentin	Aktuar
Evelyn Sonderer	Samuel Dafner